

# Qualitätsoffensive in Krankenhäusern

- Chancen und Herausforderungen einer qualitätsorientierten Vergütung

IQMG Jahrestagung 2016  
Berlin, 17.11.2016

Eva Sellge MBA MPH



- ▶ **Warum Offensive?**
- ▶ **Worin liegt die Herausforderung?**
- ▶ **Welche Chancen bietet das KHSG?**
- ▶ **Wo stehen wir mit der Umsetzung?**

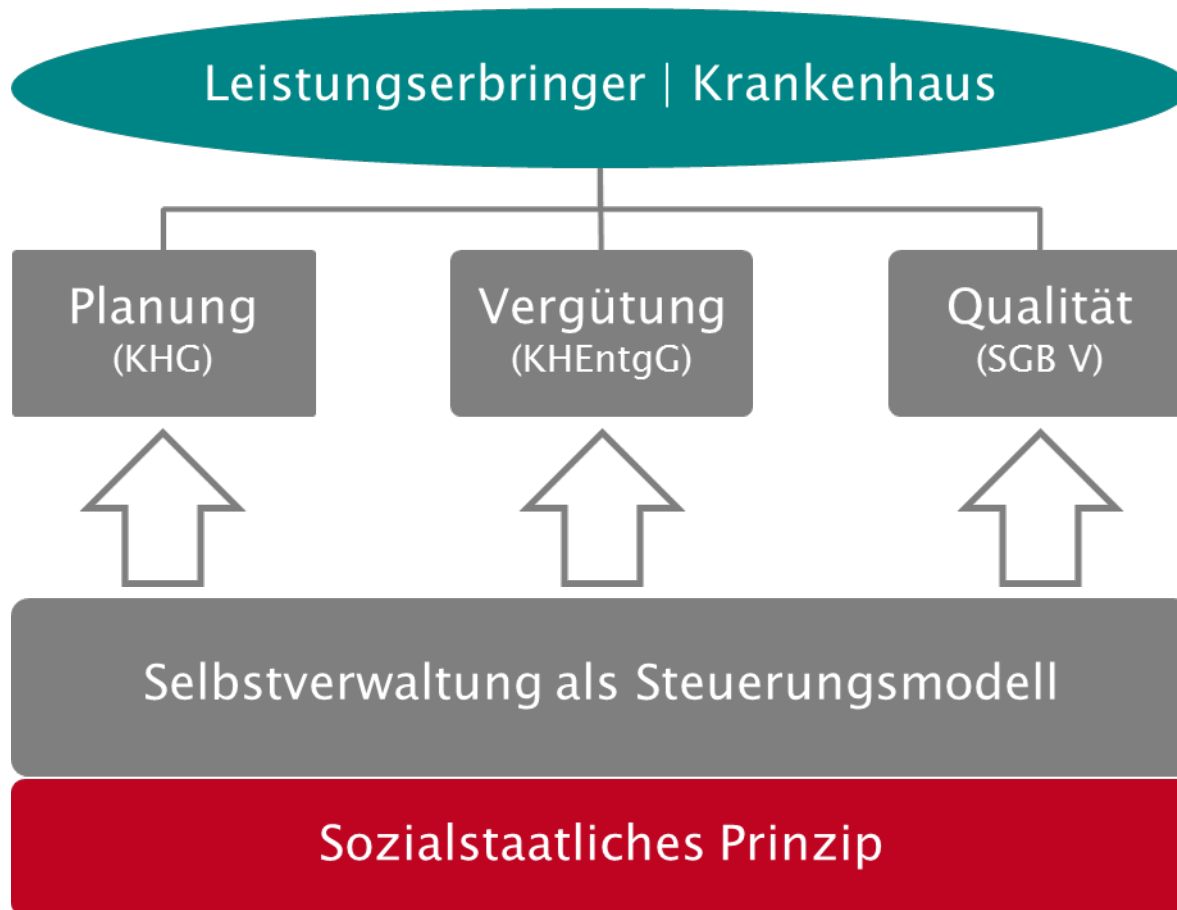
# Warum Offensive?

## Aus Sicht der GKV:

- ▶ **Qualitätssicherung muss Konsequenzen haben.**
  - Motivation der Beteiligten
  - Instrumente zur Überprüfung
  - Transparenz
  - Verbindung von Qualität mit Planung und Vergütung



# Worin liegt die Herausforderung?



⚡ nicht abgestimmte oder widersprüchliche Regelungen

⚡ Föderalismus

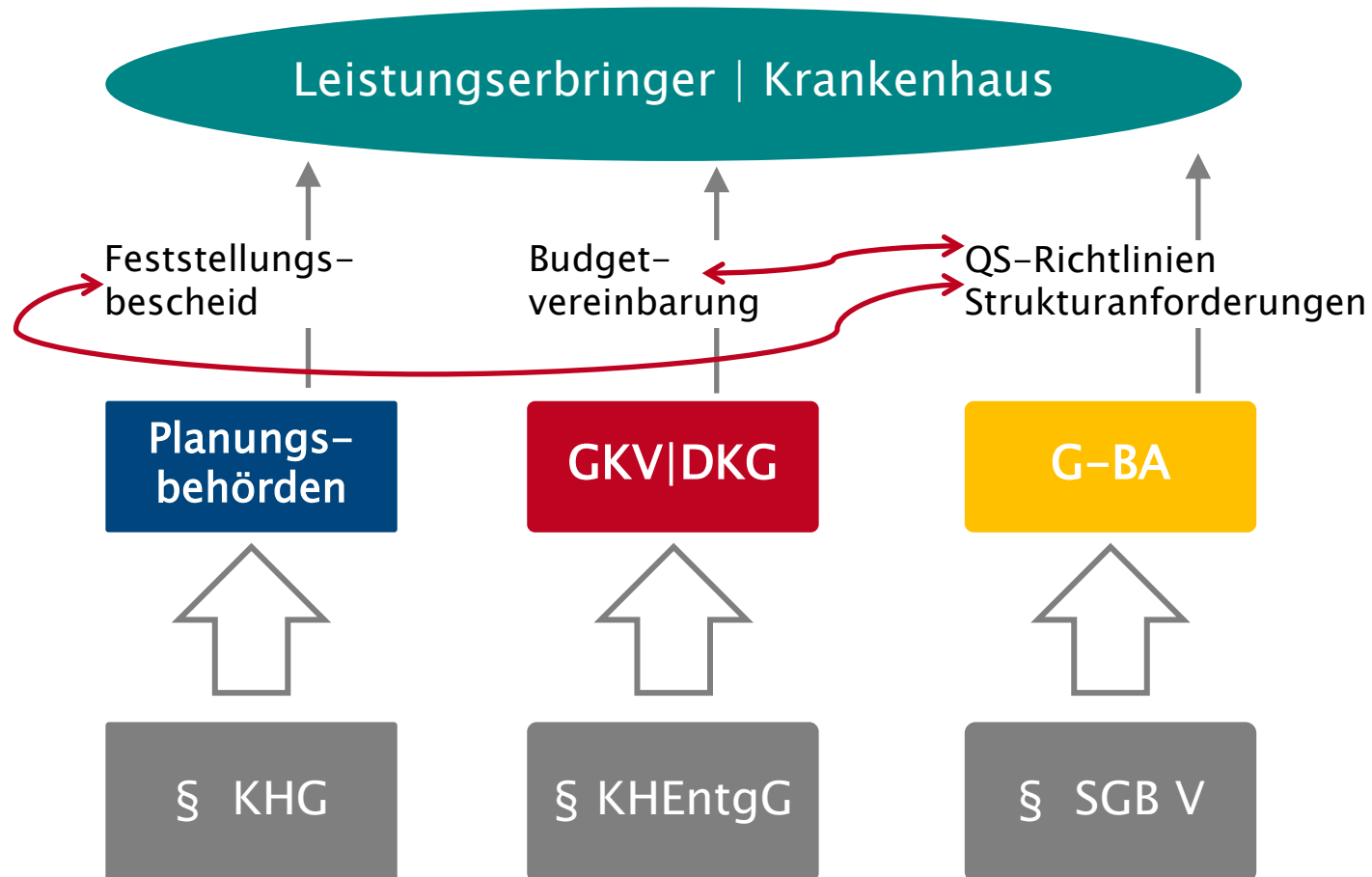
⚡ systemimmanenter Zielkonflikt

# Welche Chancen bietet das KHSG?

Neu bzw. Konkretisierungen im KHG, KHEntgG und SGB V:



# Neues Zusammenspiel der Kräfte



# Wo stehen wir mit der Umsetzung?

Neue Instrumente zur Einführung / Erprobung  
qualitätsorientierter Vergütung:

Qualitäts-  
verträge

QS-Zu- und  
-Abschläge

Zwei Handlungsstränge:



Gemeinsamer Bundesausschuss



Vertragspartner auf Bundesebene (DKG und GKV-SV)

# Wo stehen wir mit der Umsetzung?

## Qualitäts- verträge



- Definition von 4 Leistungsbereichen bis 31.12.2017
- Beauftragung IQTiG zur Entwicklung eines Evaluationskonzeptes ✓
- Rahmenvereinbarung bis 31.07.2018

## QS-Zu- und -Abschläge



- Richtlinie bis 31.12.2017
- Beauftragung IQTiG (Empfehlung von Leistungen, die sich für Zu- und Abschläge eignen; Entwicklung von Bewertungskriterien für außerordentlich gute und unzureichende Qualität) ✓
- Vereinbarung bis 30.06.2018





Spitzenverband

# Ausblick

Eine erfolgreiche Umsetzung der KHSG Instrumente ist nur möglich mit Verhandlungspartnern, die das **gemeinsame** Ziel

- 🏠 kundig
- 🏠 konstruktiv
- 🏠 kreativ
- 🏠 kompromissbereit
- 🏠 konsequent

verfolgen.





Vielen Dank.